



Durch „Corona“ war 2021 ein turbulentes Jahr.

Dank Ihrer Unterstützung konnten wir dennoch vielen Kindern und jungen Müttern helfen!

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

erinnern Sie sich noch an die Weihnachtszeit im letzten Jahr? Kontaktbeschränkungen, Abstandsgebote – und alle Orte, an denen Kinder und Jugendliche für ihr späteres Leben lernen: geschlossen. So notwendig und wichtig die Eindämmung der Corona-Pandemie auch war, so hat sie doch **tiefe Wunden in die Seelen vieler Kinder und Jugendlicher, vieler junger – ohnehin zerbrechlicher – Familien geschlagen.**

Umso wertvoller und unersetzlicher war und ist das Haus am Kirschberg. Als Ort der Hilfe, des Vertrauens und als Zuflucht in höchster Not.

Sie haben mit uns dafür gesorgt, dass dieser Ort noch mehr **Geborgenheit vermitteln und jungen Menschen Kraft für den Neuanfang geben** kann. Dank Ihrer Spenden konnten wir die Planung eines tollen Spielplatzes für die Clearingstelle fertigstellen. Leider führen Lieferrückstände aufgrund der Lockdowns dazu, dass dieser erst Anfang 2022 eingerichtet werden kann. **Alle am Bau Beteiligten geben ihr Bestes, damit die Kinder und Eltern nicht länger als nötig warten müssen.**

Mit großen Schritten voran geht es dafür bei den Vorbereitungen für die „Energiewende“ und den Umbau des ursprünglichen Kirschberg-Hauses. Gleich zum Beginn des neuen Jahres steht dafür der Umzug unserer bisherigen Mädchengruppe in den benachbarten Neubau an.

In den Tagen, die uns bis dahin noch bleiben, müssen wir die Zimmer und Gemeinschaftsräume für diese Gruppe renovieren und wohnlich gestalten. Aber auch die Räumlichkeiten der Mutter-Kind-Gruppe dürfen wir bis zum erfolgten Umbau nicht vernachlässigen. Schließlich sollen unsere Mütter und Kinder **ein Weihnachtsfest in Geborgenheit und in einem schönen Zuhause erleben.** Bitte helfen Sie uns dabei mit Ihrer Spende.

Ich danke Ihnen von Herzen für Ihren unersetzlichen, großzügigen Beitrag zu unserer Arbeit und wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes, gesundes Fest und ein glückliches neues Jahr!



Ihre



Marina Hansel

Tel.: 06641 9675-18 | marina.hansel@haus-am-kirschberg.de



Weihnachten im Haus am Kirschberg: Geborgenheit in einer besonders schwierigen Zeit!



Daheim wartet nicht immer ein „frohes Fest“.

Lebkuchen, Zimtsterne und Kinderlachen – das Weihnachtsfest ist für die meisten Familien ein Freudenfest. Wir treffen unsere Lieben und verwöhnen uns gegenseitig mit Herzlichkeit, Toleranz und Geduld. Wenn es doch nur so einfach wäre ...

Tatsächlich gehören die Weihnachtstage zu den kritischsten Tagen des Jahres: Hohe Erwartungen führen zu Streit und Tränen. Existenzielle Nöte verschärfen die Situation. Und so verzeichnen Einsatzkräfte und Notfall-Seelsorger am Heiligabend mehr Fälle von häuslicher Gewalt als an fast jedem anderen Tag des Jahres.

Umso wertvoller ist das Haus am Kirschberg in dieser Zeit als Schutzraum und Zufluchtsort für diejenigen, denen in ihrem bisherigen Zuhause Zurückweisung und Gefahr droht. Einige unserer Mütter und Kinder können deshalb auch nicht über die Feiertage nach Hause fahren. Ihnen bereiten wir ein frohes Fest in der sicheren Geborgenheit unseres Hauses.



So feiern wir im Haus am Kirschberg:

Heiligabend wird hier im Haus am Kirschberg gefeiert wie in vielen Familien: Plätzchen backen vor den Feiertagen, am Heiligabend Raclette essen, vielleicht singen, Bescherung.

Und immer schwingt bei unseren Betreuten die Sehnsucht nach einer intakten Familie, nach Geborgenheit und Sicherheit mit. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen tun alles dafür, um ihnen dieses gute Gefühl, diese Sicherheit zu geben. Es ist immer jemand da, der zuhören, trösten, Mut zusprechen kann. Rund um die Uhr, an den Weihnachtstagen genauso wie an Silvester und Neujahr.



Wir brauchen die Unterstützung unserer Fördererinnen und Förderer, damit diese wichtige Arbeit geleistet werden kann, heute und morgen.

Wir hoffen, im nächsten Jahr um diese Zeit noch mehr alleingelassenen Müttern und Kindern das Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit geben zu können. Dafür soll unser Umbau und damit die Erweiterung des Mutter-Kind-Bereiches in 2022 erfolgen.

Bitte schenken Sie uns Ihre finanzielle Unterstützung, damit wir diesen großen Kraftakt beginnen können. Denn unser größter Wunsch ist es, noch mehr junge Menschen auf dem Weg in ein gelingendes Leben zu unterstützen und zu begleiten.

Ihnen und ihrer Familie wünschen wir von Herzen: Frohe Weihnachten!

Das wünschen wir auch im Namen aller Kinder, Mütter und jungen Menschen, denen wir mit Ihrer Hilfe beistehen dürfen.

